



NEODUR PFM-ZE / NEODUR PFM-ZE Flex

Stand 08/2020

Pflasterfugenmörtel auf Zementbasis zur Verfugung von Pflaster- und Plattenflächen in starrer Bauweise

BESCHREIBUNG

NEODUR PFM-ZE und NEODUR PFM-ZE Flex Pflasterfugenmörtel sind werksmäßig hergestellte Trockenmörtel auf Zement- und Natursandbasis (0-2 mm) mit Zusätzen zur Verbesserung der Mörtel Eigenschaften.

- NEODUR PFM-ZE: zur Verfugung von Pflasterflächen in starrer Bauweise
- NEODUR PFM-ZE Flex: zur Verfugung von Plattenflächen in starrer Bauweise

ANWENDUNG

Für die Neuverfugung von Natur- und Betonpflaster/Betonplatten in starrer Bauweise für Bauklasse IV bis VI.

EIGENSCHAFTEN

- sehr guter Fließ- und Verdichtungsgrad
- hohe Druck-, Biegezug- und Haftzugfestigkeit
- erhöhte Frost- und Tausalzbeständigkeit nach CDF
- erfüllt die Anforderungen der DNV
- dauerhaft und formstabil
- chromatarm gem. TRGS 613
- nicht brennbar (A1) gem. DIN 4102
- umweltfreundlich und giftfrei

TECHNISCHE DATEN

Farbe	NEODUR PFM-ZE NEODUR PFM-ZE Flex	grau / hellgrau grau
Druckfestigkeit [N/mm²]	NEODUR PFM-ZE NEODUR PFM-ZE Flex	≥ 50 N/mm ² ≥ 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit [N/mm²]	alle Qualitäten	≥ 7 N/mm ²
Haftzugfestigkeit [N/mm²]	NEODUR PFM-ZE NEODUR PFM-ZE Flex	≥ 1 N/mm ² ≥ 1,5 N/mm ²
Wasserzugabe je 25 kg Gebinde	NEODUR PFM-ZE NEODUR PFM-ZE Flex	3,5 l/ 25 kg 4,0 l/25 kg
Verarbeitungszeit	alle Qualitäten	ca. 40 Minuten
Verarbeitungstemperatur	alle Qualitäten	5 °C - 25 °C
Belastung Die Abbindezeiten des Bettungsmörtels sind zu beachten.	alle Qualitäten	mit Pkw nach 7 Tagen voll nach 14 Tagen

VERARBEITUNG

Untergrund

Der Unterbau muss ausreichend tragfähig und für vorgesehene Verkehrslasten hergestellt und überprüft werden.

- NEODUR PFM-ZE: Die Pflasterfläche muss frei von Verschmutzungen jeder Art sein, die Steine müssen fest eingebettet werden. Die Fuge soll mind. 2/3 der Steinhöhe und mind. 8 mm Breite betragen. Der wasserdurchlässige Unterbau, die Bettung und die Steine müssen die Anforderungen der RStO bzw. DNV erfüllen. Die zum Verfugen bereitgestellte Fläche ist gründlich vorzunässen.
- NEODUR PFM-ZE Flex: Die Platten müssen frei von Verschmutzungen jeglicher Art sein und mit weißem Kleber verlegt werden. Die Fugenbreite sollte ≥ 8 mm betragen und der Höhe der gesamten Platte entsprechen. Der wasserdurchlässige Unterbau, die Bettung und die Platten müssen die Anforderungen der RStO bzw. DNV erfüllen. Die zu verfugende bereitgestellte Fläche ist gründlich vorzunässen.

Verarbeitung

NEODUR PFM-ZE oder PFM ZE Flex mit Zwangsmischer oder Doppelquirl mit der jeweiligen Wassermenge mindestens 3 Minuten mischen. Den frisch gemischten Mörtel auf die zu verfugende Fläche aufgießen, mit dem Gummiwischer diagonal in die Fuge hohlraumfrei einarbeiten und nach Bedarf mit dem Fugenrüttler vollständig entlüften. Die Steinoberfläche ist nach leichtem Ansteifen des Mörtels zu reinigen. Hier empfehlen wir ein Schwammreinigungsggerät (z. B. Pergo Schwammfix).

NEODUR PFM-ZE / NEODUR PFM-ZE Flex

NACHBEHANDLUNG

Unterschiedliche Temperaturen beeinflussen den Erstarrungs- bzw. Erhärtungsverlauf. Die gereinigte Pflasterfläche ist sofort mit Folie für mindestens 7 Tage abzudecken.

ERGÄNZENDE HINWEISE

Haarrisse in Folge der Temperaturschwankungen beeinträchtigen die Funktionalität der Fuge nicht und stellen keinen Mangel dar. Dehnfugen sind einzuplanen und auszuführen. Die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Wir empfehlen eine Musterfläche zu erstellen.

LIEFERFORM

25 kg Papierspezialverpackung

LAGERUNG

Trocken lagern wie Zement. Haltbarkeitsdauer ca. 3 Monate.

HINWEIS Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Die Angaben in diesem Datenblatt zur Verwendung und Verarbeitung basieren auf Anwendungsversuchen der KORODUR unter Zugrundelegung von Idealbedingungen im Labor sowie den genannten technischen Vorschriften. Die jeweiligen Angaben stellen daher keinen Verwendungshinweis oder Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 Abs. 1 BGB, keine Anleitung im Sinne des § 434 Abs. 2 Satz 2 BGB und keine Garantie für die konkrete Verwendung dar. Wegen der unterschiedlichen Baustellenbedingungen sind vor jeder Verwendung eigene Versuche und Eignungsprüfungen erforderlich. Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.korodur.de



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

KORODUR International GmbH

Wernher-von-Braun-Straße 4 · 92224 Amberg

Tel. +49 (0) 9621 4759-0 · Fax +49 (0) 9621 32341 · info@korodur.de

www.korodur.de